

**Zeitschrift:** Oltner Neujahrsblätter

**Herausgeber:** Akademia Olten

**Band:** 40 (1982)

**Rubrik:** Worte des Dankes

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Worte des Dankes

In den letzten zwei Jahren haben wir versucht, den «Neujahrsblättern» eine neue Gestalt und durch die Hebung der Auflageziffer auf über 10000 Exemplare auch eine grössere Leserschaft zu geben. Damit war ein ausserordentlich hohes finanzielles Risiko verbunden, aber auch die Möglichkeit, möglichst viele Haushaltungen in Olten und Umgebung zu erreichen. Unser Mut wurde belohnt. Wir dürfen dankbar feststellen, dass wir dank den Einzahlungen der Leser und auch den Wirtschaftsbeiträgen «herausgekommen» sind. Wir wollen nichts verdienen; alle Mitglieder unserer Redaktion arbeiten grundsätzlich unentgeltlich; das gemeinschaftliche Unternehmen soll sich aber selber tragen und niemandem – vor allem auch nicht der Öffentlichkeit – zur Last fallen.

Wir danken  
dem Regierungsrat des Kantons Solothurn  
dem Stadtrat und Gemeinderat der Stadt Olten  
dem Bürgerrat der Bürgergemeinde Olten  
für die vornehme Unterstützung unseres Unternehmens. Es freut uns, dass sie unsere Arbeit mit ihrem Beitrag fördernd anerkennen.  
Auch der ländlichen Hilarizunft sei für ihren jährlichen Beitrag vielmals gedankt!

Mein Dank geht vor allem an meine Mitarbeiter, die das Erscheinen der «Neujahrsblätter» überhaupt erst ermöglichen. In vielen gemeinsamen fröhlich-anregten Sitzungen besprechen wir das Thema und die einzelnen Beiträge, wobei es uns darum geht, dass möglichst alle Bevölkerungsschichten aller politischer und konfessioneller Gruppierungen vertreten sind; denn nur so kann zur Zufriedenheit aller der Blick aufs Ganze gerichtet bleiben. Es ist mir ein Anliegen, besonders auch die gestalterische Arbeit von Karl Rüde zu würdigen, der uns mit seinem feinen Sinn für das Wesentliche freundschaftlich zur Seite steht und alle technischen Fragen aufgrund seiner Erfahrungen löst. Und dies alles in stundenlanger, hochwertiger, unentgeltlicher Freizeitarbeit!

Ich danke dem Walter-Verlag für die so speditive Herstellung des Fotosatzes und der Buchdruckerei Dietschi AG für den Druck und die Mithilfe beim Vertrieb.

Wir danken Hans Küchler für die Illustration unseres Beitrags von alt Ständerat Dr. Eugen Dietschi und gratulieren ihm zu seiner ehrenvollen Auszeichnung durch den Solothurnischen Regierungsrat. Der Ersparniskasse Olten danken wir für die Farblithos aus dem Jubiläumsband «Olten und seine Region» und Willi Fust für seine Beteiligung an den Cliché-Kosten. Auch der Solothurnischen Kantonalbank, Atel und KKG, der Firma Nussbaum AG, den Bally Schuhfabriken, der Firma Elektroapparatebau Olten AG sowie dem Architekturbüro Thommen sei für ihre grosszügige Unterstützung vielmals gedankt.

Vier Firmen können wir in dieser Nummer einer breiteren Öffentlichkeit vorstellen:

Architekturbüro Robert Buser, Olten  
Grogg Intérieur, Hägendorf  
Vogt Strassenbau AG, Olten  
Metzgerei Tschanz, Olten

Wir danken den vier Firmen, dass sie sich bereit erklärt haben, die Leserschaft über die Probleme und die Bedeutung ihrer Unternehmung zu informieren. Sie haben damit die Bemühungen der Redaktion unterstützt, ein möglichst breites Angebot an Information aus allen möglichen Bereichen – auch der Industrie und Wirtschaft – zusammenzustellen.

Ich danke dem Vorstand der «Akademia» für das Vertrauen, das er mir durch die Übertragung der Schriftleitung entgegenbringt, und darf am Schluss allen Mitarbeitern meinen herzlichsten Dank aussprechen für die vielen Beiträge und Hilfen und der Hoffnung Ausdruck geben, dass alle Leser sich über diese Publikation freuen, die ein Gemeinschaftswerk von Mitbürgern darstellt, von denen der jüngste 21, der älteste 84jährig ist. Wer weiss, vielleicht machen Sie auch einmal mit?

Im Namen der Redaktionskommission  
Peter André Bloch